

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/3054/2026

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einrichtung eines Bürgerservicebüros in Metjendorf

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	02.06.2026	öffentlich
Verwaltungsausschuss	08.06.2026	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Mit dem Schreiben vom 13. April 2026 hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einen Antrag auf Einrichtung eines Bürgerservicebüros in Metjendorf gestellt. Gewünscht ist eine mindestens einmal wöchentliche Öffnungszeit des Büros in den Nachmittagsstunden. Als Räumlichkeit wurde das Büro im Jugend- und Mehrzweckhaus CASA vorgeschlagen.

Bereits am 05.05.2004 und 08.06.2008 wurde jeweils ein Antrag mit fast identischem Wortlaut gestellt. Beiden Anträgen wurde nicht entsprochen. Zur Prüfung des Bedarfs wurde in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 eine freiwillige Umfrage bei den Einwohnerinnen und Einwohnern der Bauernschaften Metjendorf, Heidkamp und Ofenerfeld durchgeführt (im Rahmen der Kundenkontakte im Bürgerbüro). Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der deutlich überwiegende Teil der Teilnehmer keine Änderungs- und Verbesserungsvorschläge hatte bzw. mit dem bestehenden Dienstleistungsangebot zufrieden ist. Festgestellt wurde außerdem, dass es keine Probleme gab, nach Wiefelstede zu kommen, da trotz bestehender Busverbindungen fast immer der eigene Pkw genutzt wurde.

Bezüglich des nunmehr eingereichten Antrages ist folgendes festzustellen:

Für eine Einrichtung eines Bürgerservicebüros, welches vergleichbar wäre mit dem Angebot in Wiefelstede, würde eine komplett zusätzliche technische Ausstattung (u.a. PC, Monitor, Scanner, Laserdrucker incl. Duplexeinheit, Fingerprint-Scanner und E-Pass-Lesegeräte von der Bundesdruckerei, EC-Cash-Gerät, Kleinkopierer, Hardware-Router, usw.) bereitzustellen sein. Die Kosten für die Anschaffung der Ausstattung sind ebenso erheblich wie die laufenden Kosten (Leitungsbereitstellung, Personalaufwand, Wartungskosten usw.).

Aufgrund des Umfanges der Ausstattung müsste diese dauerhaft in dem Büro des CASA eingerichtet sein, da ein regelmäßiger Auf- und Abbau nicht umsetzbar wäre. Aufgrund der Größe des Büros kann die Ausstattung und die darüber hinaus vorrätig zu haltenden Unterlagen nicht dauerhaft untergebracht werden, wenn dieses auch weiterhin für andere Angebote und Serviceleistungen zur Verfügung stehen soll.

Zur erforderlichen Ausstattung gehört, wie im Bürgerbüro Wiefelstede auch, ein Gerät zur Aufnahme digitaler Passbilder, da die Beantragung von Ausweisdokumenten seit dem Jahr 2025 nur noch mit digitalen Passfotos möglich ist. Für ein eigenes Gerät stehen ebenso keine räumlichen Kapazitäten im CASA zur Verfügung. In der Umgebung vom CASA besteht nicht die Möglichkeit, digitale Passfotos in einem Fotostudio zu fertigen.

Im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung können bereits einige Dienstleistungen online in Anspruch genommen bzw. evtl. auch in einem telefonischen Gespräch geklärt werden. Die Digitalisierung von Verwaltungsleistungen wird weiter voranschreiten, so dass der Besuch im Bürgerbüro immer weniger notwendig werden und daher immer rückläufiger sein wird.

Bereits in der Umfrage von 2008 wurde festgestellt, dass der deutlich überwiegende Teil der Befragten das Angebot in Wiefelstede problemlos mit dem Pkw erreicht. Dies dürfte auch jetzt das Ergebnis sein. Für nicht motorisierte Bürgerinnen und Bürger sind die Buslinien mittlerweile deutlich kundenfreundlicher ausgestattet und verkehren inzwischen halbstündlich.

Der besondere Service vom Samstags-Dienstleistungsangebot vom Bürgerbüro der Gemeinde Wiefelstede hat sich sehr gut bewährt und wird sehr gut frequentiert. Die Erfahrung zeigt, dass die Angebote aus allen Teilen der Gemeinde gut angenommen werden und die Erreichbarkeit aus allen Ortschaften der Gemeinde gewährleistet ist.

In Abwägung des Aufwandes zu einem zusätzlichen Nutzen und unter Berücksichtigung künftiger digitaler Entwicklungen, wird die Einrichtung eines Bürgerbüros im CASA Metjendorf verwaltungsseitig als nicht notwendig betrachtet.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einrichtung eines Bürgerbüros in Metjendorf nicht zu entsprechen.

Neuer Vorschlag / Empfehlung aus der Finanzausschusssitzung vom 02.06.2026:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einrichtung eines Bürgerbüros in Metjendorf zu.

Abstimmungsergebnis im Finanzausschuss vom 02.06.2026:

Ja 2; Nein 8; Enthaltung 1

Anlage:

Antrag Bündnis90DieGrünen vom 130426

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Petra Tabke
Fachdienstleiterin

Uwe Siemen
Fachbereichsleiter